GEMEINDE HAPPURG + BÜRGERINNEN + ALE MITTELFRANKEN

DORFERNEUERUNG FÖRRENBACH

2. AUFKLÄRUNGSVERSAMMLUNG – 16.09.26

Um was geht es heute Abend?

- Rückblick auf Beteiligungsprozess und Arbeit der vier Arbeitskreise
- Ergänzende Einschätzungen des Planungsteams
- Präsentation + Prioritäten aus Sicht der Arbeitskreise
- „Aufklärung“ zu Zielen und Umsetzung der Dorferneuerung durch das ALE

Ziele der Dorferneuerung

- Das Dorf zukunftsfähig machen
- Dorfgemeinschaft und sozialen Zusammenhalt fördern
- Die **Bürgerinnen und Bürger mitnehmen**
- Mit finanzieller Unterstützung von Bund und Land können Projekte angegangen werden, die sich die Gemeinde alleine nicht leisten könnte

Die aktive Mitarbeit der Bürgerinnen und Bürger ist wesentlicher Bestandteil einer Dorferneuerung

Was wäre die Dorferneuerung ohne aktive Bürger?

Bürgerinnen und Bürger planen gemeinsam

Engagement der Gemeinde und Förderung des Staates sind nur sinnvoll, wenn die Bevölkerung bereit ist, sich an der Gestaltung ihres Lebensraumes zu beteiligen. Die Erfahrung zeigt: Wenn die Bürgerinnen und Bürger mitreden und mitentscheiden können, tragen sie auch die Ergebnisse des Veränderungsprozesses mit. Nur so werden nachhaltige Ergebnisse erzielt. Daher gilt der Grundsatz: „Ohne Bürgermitwirkung keine Dorferneuerung!“ Die Einwohner sind bei der Dorferneuerung wichtige Ideengeber für die Gemeinde. Sie sollen sich einbringen und Vorschläge, Zustimmung, aber auch Skepsis artikulieren – kurz: sie spielen eine aktive, zentrale Rolle in der Dorferneuerung.

https://www.stmelf.bayern.de/landentwicklung/dorferneuerung/umfassende-dorferneuerung/index.html

DE Förrenbach - „Aktivierende Beteiligung“

- 1. Aufklärungsversammlung
  mit dem ALE am 23.07.2024 in Förrenbach
- Grundseminar in Klosterlangheim
  am 25./26.10.2024
- Auftaktveranstaltung
  zum Gewinnen weiterer
  aktiver MitarbeiterInnen am 05.02.25
- 4 Arbeitskreise zur Dorfentwicklung mit mehreren Treffen und Begleitung des Planungsteams
- Abschlussplenum mit Priorisierung der Maßnahmen am 20.10.25

Auftakt 05.02.25

Konstituierung der Arbeitskreise

Arbeitskreise

AK1
Zusammenleben im Dorf

- Kommunikationskanäle
- Soziale Treffpunkte & Daseinsvorsorge
- Integration & Zusammenhalt

AK2
Ortsbild & öffentlicher Raum

- Wege durch das Dorf & Thalheimer Straße
- Plätze & Straßenraum innerorts
- Grün & Wasser
- Kunst

AK3
Infrastruktur & Überraschendes

- Hochwasserschutz
- Schwammdorf
- Energie
- Soziale Infrastruktur

AK4
Jugend

- Informationsmöglichkeiten
- Dorfplatz & Aussehen unseres Dorfes
- Veranstaltungen, Feste, Freizeitangebote
- Merchandising

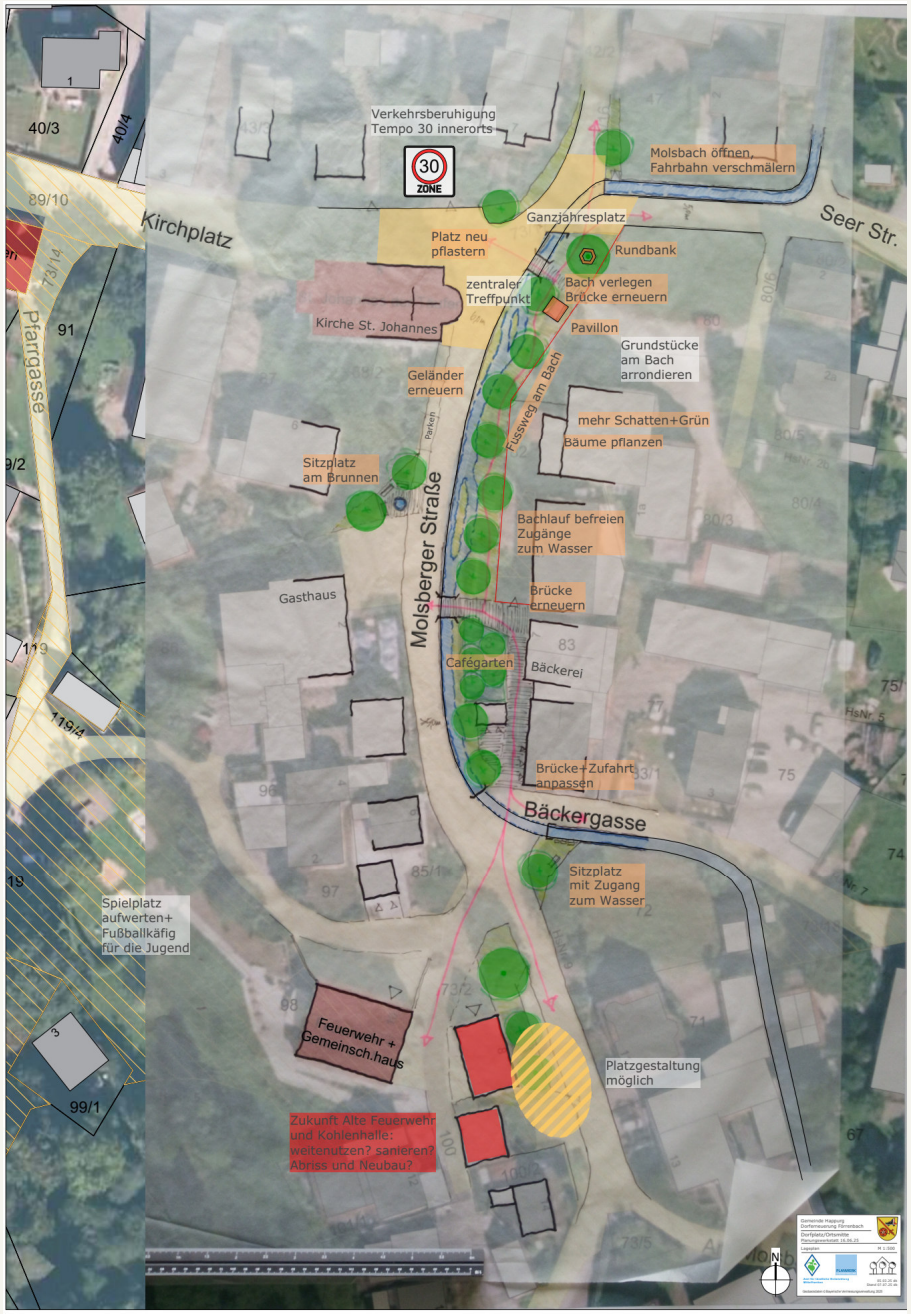
AK 4: Kinder & Jugendliche

Dorfereuerung AK Jugend

➡ Ideen auch unserer jüngeren Firabächer/innen mit einbeziehen

Was bisher geleistet wurde: Die Dorferneuerung in Zahlen

Rundgang AK 2
am 09.04.25
Ergebnisse



Planungswerkstatt Dorfplatz 16.06.25

Ergebnisse

AK-Plenum am 20.10.25
Bewertung und Priorisierung der Projektvorschläge

Marktplatz mit Themenecken zu den Handlungsfeldern:

- Blau-Grün: Grün- und Freiflächen für alle Generationen, Klimawandel/Klimaanpassung, Schwammdorf
- Verkehr, Mobilität
- Gebäude und Plätze, Ortsgestaltung
- Dorfgemeinschaft und Kommunikation, Zukunft der Infrastruktur

Stärken / Herausforderungen: Ortsränder / Ortsbild / Baustruktur / Innenentwicklung und Siedlungsentwicklung

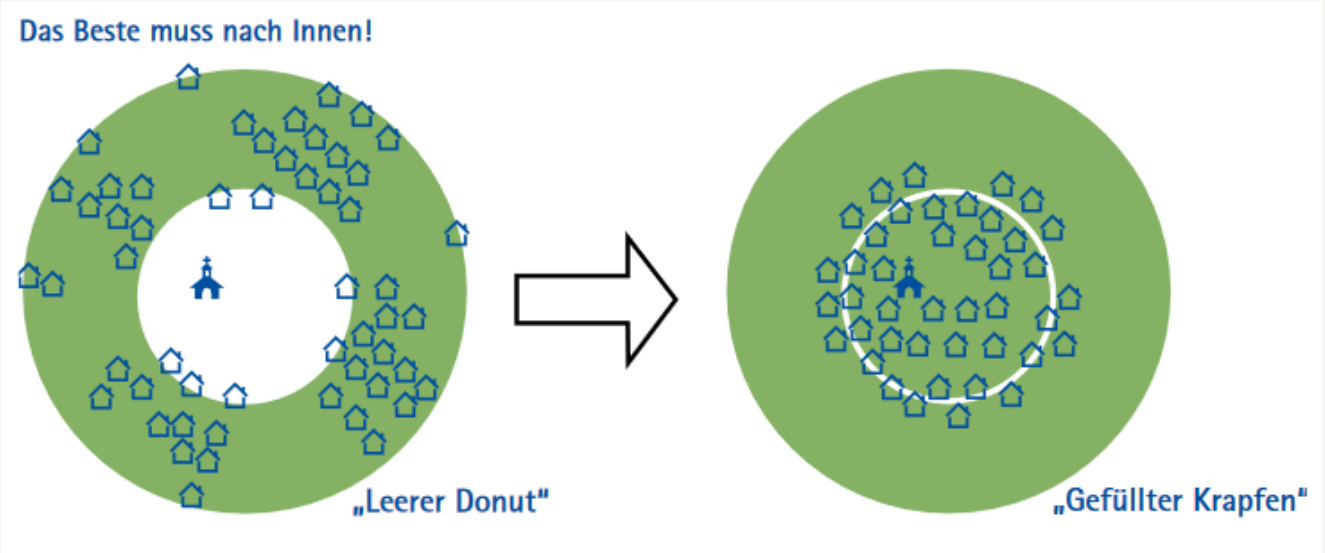
STÄRKEN

- Historische Siedlungsstruktur noch gut im Ortsbild ablesbar
- Potenziale zur Nachverdichtung vorhanden
- Attraktiver Wohnort mit Handwerk und Gewerbebetrieben
- Stabile Bevölkerungsentwicklung
- Wenig Leerstand

HERAUSFORDERUNGEN

- Teilweise sanierungsbedürftiger Bauzustand und einige Leerstände
- INNENENTWICKLUNG Strategien zur Aktivierung der Gebäude- und Flächenpotenziale, v.a. im Ortskern

Innenentwicklung



Quelle: Bayer. Verw. für Ländl. Entwicklung 2023

Innenentwicklung bietet viele Vorteile für eine Gemeinde und die Menschen, die dort leben: Stärkung der lokalen Identität, Erhaltung der regionalen Baukultur, Belebung und Erhaltung funktionsfähiger Ortskerne mit kurzen Wegen und besserer Auslastung der Infrastruktur, weniger Abwanderung sowie höhere touristische Attraktivität sind damit verbundene Entwicklungschancen.

-> Eine langfristig wichtige Aufgabe für Eigentümer und Gemeinde

Stärken / Herausforderungen: Öffentliche Räume / Verkehrsflächen / Fußwege / Erschließung

STÄRKEN

- Gute Anbindung an das regionale und überregionale Straßennetz
- Lage an überörtlichen Rad- und Wanderwegen
- Anbindung an ÖPNV vorhanden, aber ausbaufähig

HERAUSFORDERUNGEN

- Fehlen eines zentralen Dorf-platzes, kaum gestaltete Plätze
- St 2236 durchschneidet den Ort → Lärmbelastung, erhöhte Geschwindigkeiten
- Barrierefreie Gehwege
- Teilweise schlechter Zustand der Wohn- und Erschließungsstraßen
- Lücken bei der Radwege-führung durch den Ort

Stärken / Herausforderungen: Grünordnung / Ökologie

STÄRKEN

- Einbettung des Ortes in den Landschaftsraum; hohe Landschaftsbildqualität
- Zahlreiche Biotopstrukturen und Schutzgebiete
- Ganzjähriges Ausflugsziel für naturnahe Erholungsaktivitäten
- Gewässerentwicklungskonzept

HERAUSFORDERUNGEN

- Überdeckelung und technischer Ausbau des Molsbachs
- Hochwasser und Starkregenereignisse
- Wenig (Straßen-)Bäume im Ort
- Bolzplatz möglichst ortsnah

Stärken / Herausforderungen: Versorgung / Soziales Miteinander / Tourismus

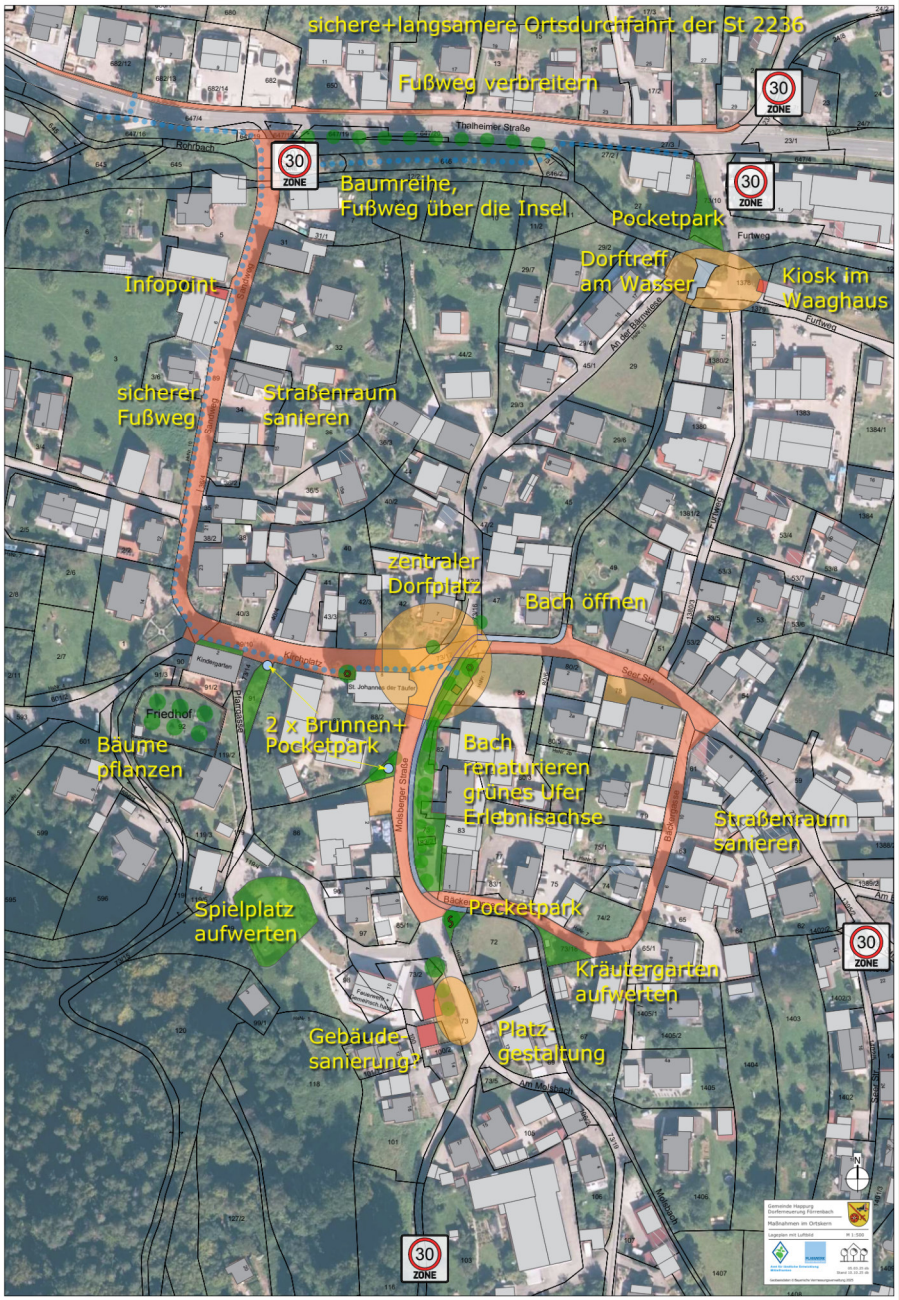
STÄRKEN

- Dorfgemeinschaftshaus
- gute Nahversorgungsmöglichkeiten im nahegelegenen Hersbruck oder im PEZ (6-8km)
- Kindergarten im Ort, Grundschule und Hort in Happurg
- Medizinische Grundversorgung
- Gutes soziales Miteinander, reges Vereinsleben
- Zahlreiche kulturelle Angebote (Kirwa, Musikveranstaltungen, Feste, etc.)

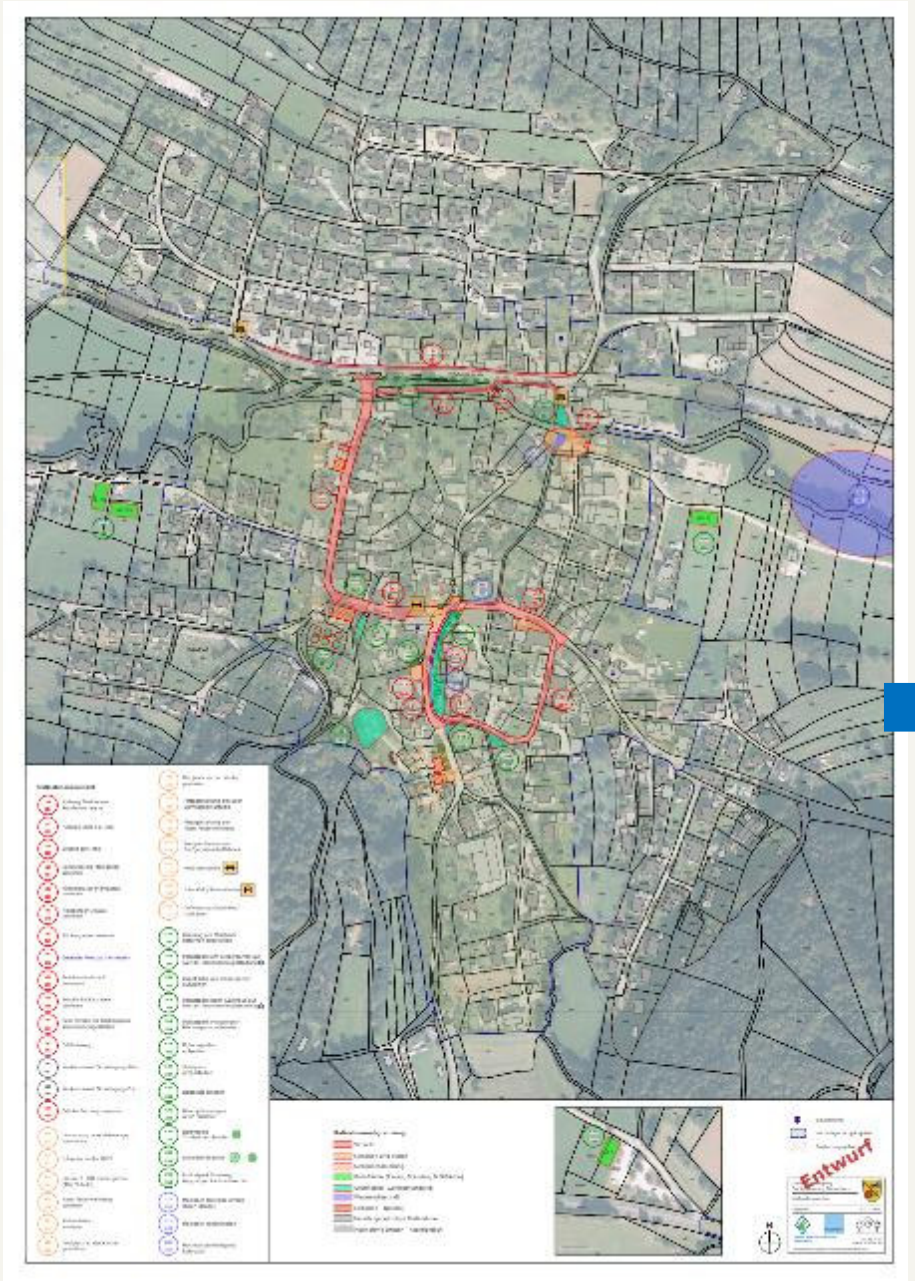
HERAUSFORDERUNGEN

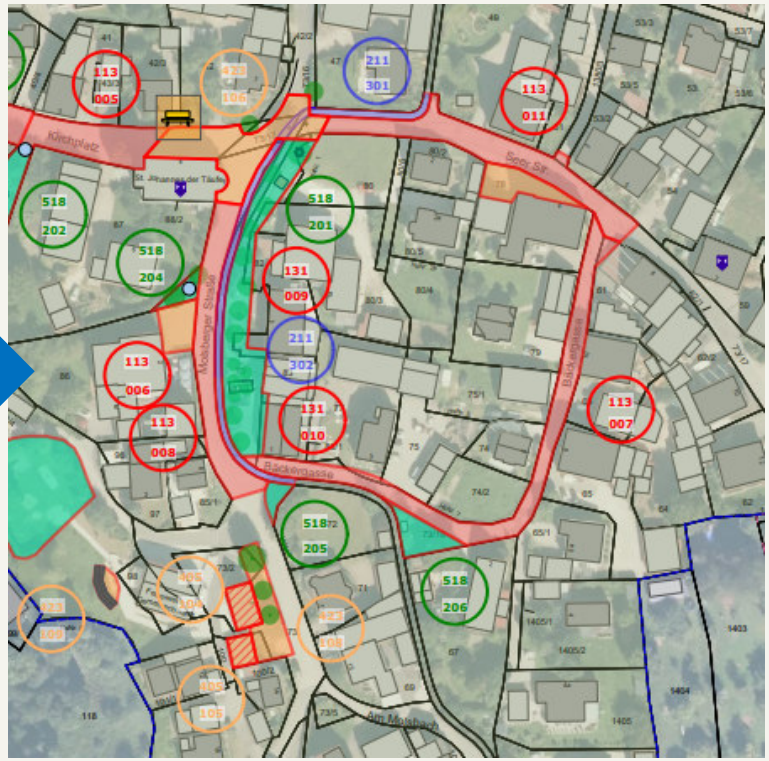
- Eingeschränkte Versorgungs-möglichkeiten mit Gütern des täglichen Bedarfs
- Treffpunkt und Kommunikationsplattform zur besseren Vernetzung im Dorf, zwischen den Generationen, Alt- und Neubürger:innen
- Wachsender Bedarf an Angeboten für Ältere
- Lücken bei Angeboten für Jugendliche

Maßnahmenplan Ortsmitte



Ergebnisse
Maßnahmenplan
Layout für den DE-Plan





Dorferneuerung Förrenbach						
Projektvorschläge der Arbeitskreise + Ergänzungen vom 20.10.25 + Ergänzungen 07/26						
KOSTENSCHÄTZUNGEN						
Kennzahl		Maßnahme		Bau incl. 15% NK	Gesamt incl. NK	Priorität
Verkehr					2.614.180,00 €	
122	001	Fußweg Thalheimer Straße Nordseite		172.040,00 €		hoch
122	002	Fussweg über die Insel		46.920,00 €		hoch
131	003	Brücke zur Insel		34.500,00 €		hoch
113	004	Sandweg bis Pfarrgasse sanieren		644.000,00 €		mittelfristig
113	005	Kirchplatz ab Pfarrgasse sanieren		135.240,00 €		TOP
113	006	Molsberger Str. sanieren		199.640,00 €		TOP
113	007	Bäckergasse sanieren		302.680,00 €		hoch
113	008	Geländer Molsbach erneuern		36.800,00 €		TOP
131	009	Brücken Molsbach erneuern		115.000,00 €		TOP
131	010	Brücke Bäckergasse sanieren		103.500,00 €		hoch
131	015	Brücke Furtweg erneuern		57.500,00 €		langfristig ???
113	011	Seer Str. bis Bäckergasse sanieren		235.060,00 €		hoch
113	012	Erlebnisweg, ca. 2 km		34.500,00 €		mittelfristig
113	013	Verkehrsinsel Ortseingang West		248.400,00 €		mittelfristig
113	014	Verkehrsinsel Ortseingang Ost		248.400,00 €		mittelfristig
Gebäude und Plätze					1.930.620,00 €	
405	101	Umnutzung Alte Viehwaage		41.400,00 €		langfristig ???
405	102	Infopoint in der OVG		69.000,00 €		TOP
405	112	Aufwertung Obsthalle / Dorfladen		257.600,00 €		TOP
405	103	Umbau Kindergarten (Alte Schule) 1. OG		483.000,00 €		langfristig ???
405	104	altes Feuerwehrhaus sanieren		400.200,00 €		langfristig ???
405	105	Kohlenhalle sanieren		165.600,00 €		langfristig ???
423	106	Dorfplatz an der Kirche		213.900,00 €		hoch
423	107	Platz am Bach Bärnwiese/Furtweg		155.250,00 €		mittelfristig
423	108	Platz am Alten Feuerwehrhaus (ohne Fahrbahn)		85.330,00 €		langfristig ???
423	109	Treppentheater beim DGH		26.565,00 €		TOP
423	110	Treff- und Plauderbänke (+ MobiApp)		25.875,00 €		hoch
403	111	Infotafeln/Schaukästen		6.900,00 €		hoch
Grünflächen					603.002,50 €	
518	201	Grünzug am Molsbach		248.400,00 €		TOP
518	202	Pocketpark am Kindergarten aufwerten		28.980,00 €		langfristig
520	203	Grünfläche am Kindergarten aufwerten		4.657,50 €		langfristig
518	204	Pocketpark beim Gasthaus aufwerten		11.270,00 €		langfristig
518	205	Pocketpark Molsberger/Bäckergasse aufwerten		7.590,00 €		langfristig
518	212	Pocketpark Furtweg/Happurger Bach aufwerten		34.500,00 €		langfristig
518	206	Kräutergarten aufwerten		17.077,50 €		mittelfristig
520	207	Spielplatz umgestalten		180.090,00 €		langfristig
520	208	Bolzplatz 25 x 12,5 m		32.602,50 €		TOP Jugend
520	209	Baumpflanzung Alter Friedhof		6.210,00 €		langfristig
520	210	Baumreihe Thalheimer Str		20.700,00 €		hoch
520	211	Bäume im Straßenraum pflanzen		10.925,00 €		hoch
Wasserwirtschaft					114.310,00 €	
211	301	Molsbach öffnen (Seer Str.)		21.160,00 €		langfristig
211	302	Molsbach renaturieren		52.900,00 €		TOP
2XX	303	Hochwasserfreilegung Rohrbach, einf. Variante		40.250,00 €		hoch
		Gesamtbaukosten brutto				
		Nebenkosten				
		Gesamtkosten brutto		5.262.112,50 €	5.262.112,50 €	

Ergebnisse
Kosten + Prioritäten

Ergebnisse
Bericht

Dorferneuerung Förrenbach

Dorferneuerungsplan

Entwurf Stand Juli 2026

Zusammenfassende Darstellung der Ergebnisse im Erläuterungsbericht mit

- Bestandsaufnahme und Bewertung
- Stärken/Schwächen-Analyse
- Ziele für die Ortsentwicklung
- Maßnahmenkonzept mit Kosten und Prioritäten

Ausblick, nächste Verfahrensschritte

- heute, 16. Sept. 2026: 2. Aufklärung
- Anordnung der Dorferneuerung im Herbst 2026
- danach auch Start für private (Bau-)Maßnahmen möglich
- Bildung von Teilnehmergemeinschaft und Vorstandswahlen im 1. Quartal 2027
- Erneute Beteiligung „TÖB“ (öffentliche Bedarfsträger)
- Abschluss der vorbereitenden Planungen mit DE-Plan
- Beginn der Objektplanungen ab Winter 2026/27
- Umsetzung von öffentlichen Maßnahmen ab 2. Hj. 2027
- Parallel dazu Weiterverfolgung von Zielen und Projekten der Förrenbacher außerhalb der geförderten Dorferneuerung

DORFERNEUERUNG
FÖRRENBACH
Weiter geht's! - Mach mit!
Bild mit KI bearbeitet

Danke!